

INFOS & TIPPS

LANDRATSAMT ZOLLERNALBKREIS
ABFALLWIRTSCHAFTSAMT



ABFÄLLE TRENNEN – GEWUSST WIE

Informationen

- **zur Abfalltrennung**
- **zu den Wertstoffzentren**
- **zu den Deponien
des Landkreises**



Zollernalbkreis

www.zollernalbkreis.de

Folgende Abfälle gehören in die graue Restmülltonne:

- Windeln, Hygieneartikel (z. B. Damenbinden, Tampons)
- Straßenkehricht, Asche (keine heiße Asche), Staubsaugerbeutel
- Hunde- und Katzenstreu, Zigarettenkippen/ -asche
- Verschmutzte Textilien, Putzlappen, Leder, Gummi, Schaumstoff
- Video- und Audiokassetten, Disketten, Fotos, Filmnegative, Dias
- Porzellan, Keramik, Steingut (größere Gegenstände zum Sperrmüll)
- Rohes Fleisch (nur Kleinmengen aus Haushalten)
- Tapeten- und Teppichreste, Zementreste (ausgehärtet)
- Dispersionsfarbemeister mit Farbresten (eintrocknen lassen)
- Filzstifte, Kugelschreiber, Feuerzeuge, Kohlepapier, Pergament
- Glühbirnen, Halogenlampen, Autolampen
- Kunststoffe, die keine Verpackungen sind (z. B. Eimer, Schüsseln)



→ NICHT zum Restmüll gehören:

Biomüll und Grünabfälle, Verpackungen, Wertstoffe (Papier, Pappe, Glas, Metalle usw.), Schadstoffe, Batterien und Akkus, CDs und DVDs, Elektrogeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, LED-Lampen!

TIPP: Fällt ausnahmsweise mehr Restmüll an, können beim Landratsamt und auf den Deponien spezielle Restmüllsäcke gekauft und zur Restmülltonne bei der Leerung dazu gestellt werden. Es werden nur diese speziellen Säcke mitgenommen, keine normalen Müllsäcke.

→ Restmülltonnen müssen am Abfuhrtag ab 7 Uhr am Straßenrand bereitstehen

In den Gelben Sack gehören:

- Verpackungen aus Kunststoff (z. B. Becher, Flaschen, Folien, Tüten, Styropor)
- Konservendosen aus Weißblech, Getränkedosen (pfandpflichtig)
- Aluminium-Verpackungen (z. B. Folien, Becher, Tuben, Dosen)
- Milch- und Safttüten, Tetra-Paks, Vakuumverpackungen
- Verschlüsse von Flaschen und Gläsern aus Metall oder Kunststoff



→ NICHT in den Gelben Sack gehören:

Kunststoffe, die keine Verpackungen sind (z. B. Eimer, Schüsseln), Restmüll, Biomüll, Pappe, Papier, Glas, Schadstoffe, Tapeten, Bauabfälle.

Andersfarbige Säcke, lose bereitgestellte Abfälle oder falsch befüllte Säcke werden nicht mitgenommen!

INFO: Gelbe Säcke werden einmal im Jahr an alle Haushalte verteilt. Das Jahr über können zusätzliche Gelbe Säcke bei den Rathäusern abgeholt werden.

Bitte die Gelben Säcke nicht für andere Zwecke missbrauchen und frühestens am Abend vor dem Sammeltermin an den Straßenrand legen. Sonst verschandeln sie das Ortsbild und können zu hygienischen Problemen führen.

→ Die Gelben Säcke müssen am Abfuhrtag ab 6 Uhr bereitliegen

Folgende Abfälle gehören in die braune Biotonne:

- Gemüse- und Obstreste, Obstschalen, Salatreste
- Speisereste (aber kein rohes Fleisch!)
- Eierschalen, Kaffeefilter, Teebeutel
- Hecken- und Baumschnitt, Reisig, Wurzeln
- Blumen, Stauden, Moos, Unkraut, kranke Pflanzen (außer Feuerbrand)
- Rasen- und Grasschnitt, Laub, Heu, Stroh
- Papiertücher, ungefärbte (z. B. Taschentücher, Wischtücher, Servietten)



→ NICHT zum Biomüll gehören:

Plastikbeutel (auch nicht mit Aufdruck „kompostierbar“), Restmüll, Glas, Metalle, Schadstoffe, rohes Fleisch, Tierkadaver und Schlachtabfälle (Entsorgung über Tierkörperbeseitigungsanstalt).

TIPP: Sie können den Biomüll in Papiertüten oder Zeitungspapier einwickeln. Keine Plastiktüten (auch keine „kompostierbaren“) verwenden! Zerknülltes Zeitungspapier, Eierkartons oder Papiertücher zwischen den Bioabfällen binden die Feuchtigkeit und mindern die Gefahr der Geruchsbildung im Sommer und des Einfrierens des Biomülls im Winter. Die Zugabe von Gesteinsmehl oder Algenkalk (Gartenfachhandel) verringert ebenfalls Gerüche und Fliegenmaden.

Die Biotonne möglichst nicht in die pralle Sonne stellen und regelmäßig reinigen!

Für Rasenschnitt, Laub und andere Grünabfälle gibt es weitere Entsorgungsmöglichkeiten (spezielle Papiersäcke, private Annahmestellen). Fragen Sie die Abfallberatung.

Frischer Rasenschnitt (bis 1 cbm) wird auch in den Wertstoffzentren oder auf den Deponien Albstadt und Balingen angenommen.

→ Biotonnen müssen am Abfuhrtag ab 7 Uhr am Straßenrand bereitstehen

- **Blaue Altpapiertonne** (Papier und Pappe gemischt)
- **Wertstoffzentren** (Papier und Pappe getrennt)
- **Vereinsammlungen** (nur Papier, keine Pappe)



→ NICHT zu Papier und Pappe gehören:

Tapeten, Kohlepapier, Pergament, Wachspapier gehören nicht zum Altpapier, sondern in den Restmüll.

→ Papiertonnen müssen am Abfuhrtag ab 7 Uhr am Straßenrand bereitstehen

Besuchen Sie den elektronischen Abfallkalender unter www.zollernalbkreis.de und lassen Sie sich einen Tag vorher per E-Mail an die Sammlungen erinnern.

HECKEN- UND BAUMSCHNITT

• **Grüngutsammlung:** zwei- bzw. dreimal pro Jahr – Termine siehe Abfallkalender. Es werden nur verholzte und sperrige Grünabfälle mitgenommen.

→ **NICHT mitgenommen werden:**

Rasenschnitt, Gras, Heu, Stroh, Laub, Blumen.

• Die Grünabfälle mit Naturfaserschnüren bündeln, Bündel nicht länger als ca. 1,50 m und nicht schwerer als etwa 15 kg, max. 2 cbm je Sammlung.

• **Wertstoffzentren:** max. 1 cbm

• **Lagerplätze:** Werden meist von den Städten und Gemeinden betrieben. Fragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung oder bei der Abfallberatung.

Größere Mengen müssen über private Firmen entsorgt werden.

→ Grüngut muss am Abfuhrtag ab 6 Uhr am Straßenrand bereitliegen

SPERRMÜLL

Einmal im Jahr kann vom Grundstückseigentümer die kostenlose Abholung von Sperrmüll, Metallschrott und Altholz angemeldet werden. Die Anmeldung ist nur mit dem Anmeldeformular möglich, das jeder Hauseigentümer mit dem Abfallgebührenbescheid erhält oder online mit einem Berechtigungscode. Der Berechtigungscode ändert sich jährlich und ist im Abfallgebührenbescheid abgedruckt. Der Abholtag wird vom Abfuhrunternehmen festgelegt und innerhalb von 4 Wochen mit einer Benachrichtigungskarte bekannt gegeben – ein Wunschtermin ist leider nicht möglich.

Alternativ kann mit dem Anmeldeformular auch einmal im Jahr kostenlos zu den üblichen Öffnungszeiten im Abfallwirtschaftszentrum in Hechingen oder nur samstags auf den Deponien Albstadt und Balingen angeliefert werden.

Es ist nur die Anmeldung zur Abholung **oder** die Anlieferung im Abfallwirtschaftszentrum **oder** auf den Deponien Albstadt und Balingen möglich.

Zum Metallschrott gehören:

z. B. Waschmaschine, Trockner (keine Wärmepumpentrockner), Spülmaschine, Herd, Eisen und Buntmetalle, Fahrräder, Blech, Drahtzaun usw.

Zum Altholz gehören:

z. B. Bretter, Latten, Möbelteile (auch kunststoffbeschichtete), gestrichene und furnierte Hölzer (kein Holz aus dem Außenbereich).

Zum Sperrmüll gehören:

z. B. Polstermöbel, Matratzen, Teppiche und Teppichböden, Plastikfässer und -wannen, Wasch- und WC-Becken, Spiegel, Koffer, Skier usw.

→ **NICHT zu diesen drei Sammlungen gehören:**

Fenster und Außentüren (Abgabe im Wertstoffzentrum), Öfen mit eingebautem Tank (Tank ausbauen und dann zur Schrottsammlung), Kühlgeräte, Fernseher, Monitore, Elektrogeräte z. B. Staubsauger, Radio, Videorecorder, Ölradiator (Abgabe im Wertstoffzentrum).

→ Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 7 Uhr am Straßenrand bereitliegen

ALTGLAS

Glasflaschen und Konservengläser werden getrennt nach den Glasfarben Weißglas, Grünglas und Braunglas in den Depotcontainern für Altglas gesammelt. Andere Glasfarben gehören zum Grünglas.



→ **NICHT in die Altglascontainer gehören:**

Flachglas (z. B. Fensterscheiben), feuerfestes Glas, Porzellan, Steingut, Keramik.

Halten Sie die Containerstandorte sauber! Die Container dürfen nur werktags zwischen 7 und 20 Uhr befüllt werden (bitte örtliche Ruhezeiten beachten)!

SCHADSTOFFE

Können zu festgelegten Terminen beim Schadstoffmobil in den Wertstoffzentren oder bei den Deponien Albstadt und Balingen abgegeben werden (Termine siehe Abfallkalender oder Internet).



Beim Schadstoffmobil können abgegeben werden:

Lacke, Farben, Lösemittel, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Quecksilberthermometer, Feuerlöscher, Frittierfett, Autopflegemittel, sonstige Chemikalien.

→ **NICHT zu den Schadstoffen gehören:**

Dispersionsfarben (siehe Restmüll), Altöl (Rückgabe bei den Verkaufsstellen)

Geben Sie keine Schadstoffe in den Abfluss oder in die Mülltonnen!

ELEKTROSCHROTT

Zum Elektroschrott gehört alles, was mit Stromkabel, Batterie oder Akku betrieben wird:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Herd, Spülmaschine, Bügelmaschine, Dunstabzugshaube, Kühlgeräte, Bildschirmgeräte usw.)
- Kleingeräte (Laptop, PC, Drucker, Telefon, Smartphone, Fotoapparat, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Fön, Rasierapparat, elektrische Musikinstrumente usw.)
- Lampen (Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED-Lampen, Speziallampen)

Elektroschrott muss in den Wertstoffzentren abgegeben werden (Adressen und Öffnungszeiten der Wertstoffzentren finden Sie auf der Seite ‚Kontakt‘).

→ **Batterien** und **Akkus** können in den Wertstoffzentren abgegeben werden (bei Lithium-Akkus bitte die Pole abkleben). Außerdem nehmen alle Verkaufsstellen von Batterien alte Batterien kostenlos zurück.

An den Grünglascontainern befindet sich ebenfalls ein Batteriefach.

→ **Nachtspeichergeräte** und **PV-Module**: Fragen Sie die Abfallberatung.

TIPP: Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore und Fernseher) werden auch einmal monatlich außer August nach Voranmeldung kostenfrei eingesammelt. Dazu müssen die Geräte spätestens in der Woche vor der Sammlung bis Donnerstag bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung angemeldet werden (für Albstadt, Balingen und Hechingen auch beim Landratsamt möglich). **Die Termine stehen im Abfallkalender.**

TREFFPUNKT WERTSTOFFZENTRUM

Benutzungsordnung der Wertstoffzentren:

- Bitte befolgen Sie die Anweisungen des Betreuungspersonals.
- Es können nur haushaltsübliche Mengen (ca. 1 cbm) pro Woche angeliefert werden.
- Es ist nicht gestattet, Abfälle aus den Wertstoffzentren mitzunehmen.
- Abfälle, die nicht angenommen werden, müssen wieder mitgenommen werden.
- Das Ablagern von Abfällen vor oder in den Wertstoffzentren ist nicht erlaubt.
- Zuwiderhandlungen können angezeigt werden.

Folgende Abfälle können in den Wertstoffzentren abgegeben werden:

- Altglas: nach Farben getrennt
- Altholz: unbehandeltes, gestrichenes, furniertes und kunststoffbeschichtetes Holz (sperrige Möbel zerlegen)
- Altkleider (nur brauchbare; in Plastiksäcke verpacken) und Schuhe (nur brauchbare; paarweise zusammenbinden)
- Altpapier und Pappe/Kartonagen: getrennt
- Bleiakkumulatoren: z. B. Auto- oder Traktorbatterien
- CDs und DVDs: jedoch keine Video- oder Tonkassetten
- Elektroschrott: z. B. Haushaltsgeräte, Werkzeuge, Computer, Drucker, Fax, Telefone, Radio, Stereoanlagen, Videorecorder
- Fenster u. Türen mit und ohne Glas: nur Einzelstücke bis max. ½ cbm, auch Flachglas, Aquarienglas (kein Autoglas und keine Spiegel)
- Haushaltsbatterien und Akkus (keine Fahrradakkus)
- Haushaltsgroßgeräte: z. B. Waschmaschinen, Trockner, Herde usw.
- Holzige Grünabfälle: z. B. Hecken- und Baumschnitt, Reisig, Wurzelwerk
- Korken: nur sauber und ohne Anhaftungen
- Kunststoff-Folien: nur saubere
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LEDs: keine Glühbirnen und Halogenlampen
- Metallschrott: Eisen und Buntmetalle, Blech, Draht, Ölöfen (Tank ausbauen)
- Ölradiatoren
- PU-Schaumdosen
- Frischer Rasenschnitt: kein Laub, Gras und Moos
- Schadstoffe: nur zu bestimmten Terminen (siehe Abfallkalender)
- Speisefette und -öle
- Styropor-Formteile (nur weiße und saubere) und Styropor-Chips (auch bunte)
- Tintenpatronen und Tonerkartuschen
- Weißblech und Aluminium: z. B. Konservendosen, Folien, Schalen, Tuben

Folgende Abfälle werden in den Wertstoffzentren

→ NICHT angenommen:

- Sperrmüll z. B. Matratzen, Polstermöbel, Teppiche, Spiegel, Kunststoffe
- Nicht-holzige Grünabfälle z. B. Laub, Gras, Heu, Stroh, Blumen, Moos
- Bauschutt, Reifen, Nachtspeicheröfen, Ölöfen mit eingebauten Tanks, Tapeten, Restmüll, Kunststoffe

Eine Liste aller Wertstoffzentren mit Adresse und Öffnungszeiten finden Sie auf der Seite ‚Kontakt‘.

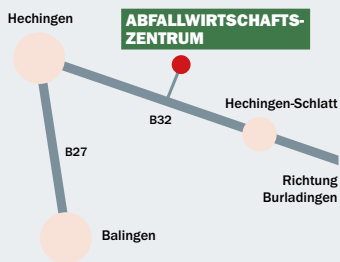
unsere Umwelt und spart Geld

DEPONIEREN

Abfallwirtschaftszentrum Hechingen

Folgende Abfallarten können gegen Gebühr angeliefert werden:

- Restmüll, Gewerbemüll
- Sperrmüll (1 x jährlich bis 3 cbm mit Anmeldeformular kostenlos)
- Biomüll und Grünabfälle
- Mineralische nicht verwertbare Bauabfälle, z. B. Mineralwolle (in speziellen Säcken staubdicht verpackt; siehe INFO unten), Rigips, Glasbausteine, Zement- und Mineralplatten, Gasbetonsteine
- Asbestzement – nur in Asbestsäcken (siehe INFO unten) staubdicht verpackt
- Bitumenpappe (keine teerhaltige), Styrodur, Polyurethan (PU)
- PKW-, LKW- und Traktorreifen mit und ohne Felgen
- Gießereisande



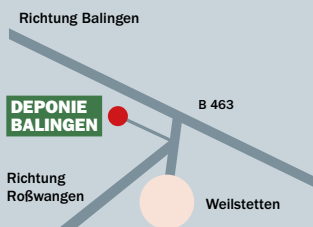
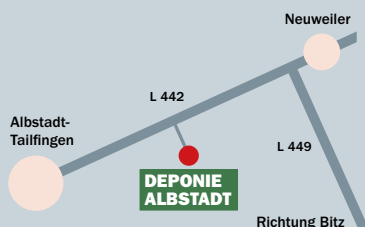
Anlieferung gebührenfrei:

- Kühlgeräte, Bildschirmgeräte, PV-Module (nur einzelne Geräte, bei größeren Stückzahlen fragen Sie die Abfallberatung)
- Holzige Grünabfälle
- Alle Abfälle, die in den Wertstoffzentren abgegeben werden können

→ NICHT angenommen werden:

Schlämme, Sondermüll, unverpackter Asbestzement

Deponien Albstadt und Balingen



Folgende Abfallarten können gegen Gebühr angeliefert werden:

- Unbelasteter Erdaushub
- Kleinstmengen Bauschutt bis max. 5 x 10 I-Eimer
- Sperrmüll (nur samstags); 1 x jährlich mit dem Anmeldeformular kostenlos

Anlieferung gebührenfrei:

- Ziegel (sortenrein und ohne Fremdstoffe)
- Hecken- und Baumschnitt, Reisig und Wurzelwerk (bis 2 cbm)
- Rasenschnitt (bis 1 cbm)
- Behälterglas (nach Farben sortiert)

INFO: Sowohl im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen als auch bei den Deponien Albstadt und Balingen können erworben werden:

- Asbest-Säcke für die Anlieferung im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen (Big-Bags und Plattensäcke für ca. 1 Tonne)
- Säcke für künstliche Mineralfasern für die Anlieferung im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen (ca. 0,7 cbm)
- Braune Papiersäcke für die Grüngutsammlung (ca. 120 l)
- Rote Kunststoffsäcke als Ergänzung für die Restmülltonne (ca. 70 l)

Landratsamt Zollernalbkreis Abfallberatung

Hirschbergstraße 29
72336 Balingen
Tel.: 07433 92-1371, 92-1381, 92-1382 oder 92-1854
abfall@zollernalbkreis.de | www.zollernalbkreis.de

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr

Abfallwirtschaftszentrum Hechingen

An der B32 zwischen Hechingen und Schlatt
Tel.: 07471 9309-1185

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 7.30 – 17.00 Uhr
Samstag: 7.30 – 12.00 Uhr

Für die Anlieferung von Asbest und Mineralfasern gelten gesonderte Öffnungszeiten. Bitte fragen Sie die Abfallberatung.

Deponie Albstadt

Albstadt-Tailfingen
An der L 442 zwischen
Tailfingen und Neuweiler
Tel.: 07431 8000-1890

Öffnungszeiten 1.4. – 31.10.
Montag – Freitag: 7.30 – 17.00 Uhr
Samstag: 7.30 – 12.00 Uhr

Deponie Balingen

Balingen-Weilstetten
Zufahrt vom Kreisverkehr am
Ortseingang von Weilstetten
Tel.: 07433 92-1893

1.11. – 31.3.
8.00 – 16.00 Uhr
8.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffzentren

Öffnungszeiten

| | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag |
|--|---------|----------|----------|------------|---------|---------|
| Albstadt-Truchtelfingen Werner-v.-Siemens-Str. 9 | | | 16–18 | 16–18 | 13–17 | 9–12 |
| Balingen-Ostdorf Am Bangraben 11 | | | 16–18 | 16–18 | 13–17 | 9–12 |
| Bisingen Hechinger Straße 79 | | | | 16–18 | 13–17 | 9–12 |
| Burladingen Fehlbrücke 7 (Zufahrt über Mühlweg) | | 16–18 | | | 13–17 | 9–12 |
| Haigerloch Madertal 16 (im Bauhof) | | | | 16–18 | 13–17 | 9–12 |
| Hechingen Abfallwirtschaftszentrum, an der B 32 | 7.30–17 | 7.30–17 | 7.30–17 | 7.30–17 | 7.30–17 | 7.30–12 |
| Meßstetten Keltenstraße 7 | | | 16–18 | | 13–17 | 9–12 |
| Rosenfeld Siemensstraße 23 | | | | 16–18 | 13–17 | 9–12 |
| Schömborg Zeppelinstraße 24 | | | 16–18 | | 13–17 | 9–12 |
| Winterlingen-Benzingen Germanenstraße 3/1 (Zufahrt über Distelstraße) | | | | 16–18 | 13–17 | 9–12 |